

M•LOCKS

Motorschloss
EM2520
EM3020
EM3050

Einbauanleitung
V04 DE

Kundendienst



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0

E-Mail: info@tresore.eu

Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de

M•LOCKS BV

Vlijtstraat 40 • 7005 BN Doetinchem • Niederlande • www.m-locks.com



1 WICHTIGE HINWEISE

- Lesen Sie diese Einbauanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Schloss montieren.
- Testen Sie das Schloss **immer und ausschließlich** bei **geöffneter Tresortür**.
- Nach Codewechsel ist das Schloss mehrere Male bei geöffneter Tresortür zu prüfen.
- **Erst nach mehrfachen positiven Funktionstests (öffnen / verschließen) darf die Tresortür verschlossen werden.**
- Jeder Tastendruck wird durch ein akustisches Signal und ein Lichtsignal bestätigt. Diese Signale sind in der folgenden Beschreibung nicht erwähnt.
- Für jeden Tastendruck haben Sie max. 10 Sekunden Zeit. Wenn Sie innerhalb dieser 10 Sekunden nichts eingeben, wird die Eingabe automatisch abgebrochen. Sie müssen dann alles neu eingeben.
- Nach dem Eingeben eines gültigen Codes ertönt ein doppeltes akustisches Signal. Auf eine ungültige Eingabe folgt ein langes Signal.
- Bei der Eingabe eines falschen Codes beim ersten Versuch: Warten Sie 20 Sekunden, bevor Sie den Code erneut eingeben.
- Unsere Produkte erfüllen die Vorgaben der EN1300 bezüglich Resistenz gegenüber elektrostatischer Aufladung. Tatsächlich kann es aber vorkommen, daß die elektrostatische Aufladung eines Benutzers den geforderten Grenzwert um ein Vielfaches überschreitet. Deshalb bitten wir Sie, vor der Bedienung des Schlosses eine Metallfläche des Tresors zwecks Entladung mit der Hand zu berühren.

! Die Zertifizierungen unserer Schlösser sind nur dann gültig, wenn diese zusammen mit den auf den entsprechenden Zertifikaten angegebenen Eingabeeinheiten verwendet werden. Sobald eine nicht auf unseren Zertifikaten angegebene Eingabeeinheit verwendet wird, erlischt die Zertifizierung des Schlosses unverzüglich.

! **Achtung!**

- Das Schloss wurde für die Verwendung in einem Temperaturbereich zwischen +10°C und +50°C bei einer Luftfeuchtigkeit zwischen 30% und 80% (nicht kondensierend) entwickelt.
- Reinigen Sie das Schloss nur mit einem feuchten Tuch (keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden).
- Das Schloss darf nur von sachkundigem Personal eingebaut werden.
- Das Schloss darf nicht geschmiert werden.
- Öffnen Sie niemals das Schlossgehäuse. Wenn eine Demontage des Beschlags erforderlich ist, darf diese ausschließlich konform den technischen Anweisungen erfolgen. Wenn dies nicht geschieht, besteht das Risiko, dass das Schloss nicht mehr funktioniert und Sie verlieren Ihren Anspruch auf Garantie.

2 MERKMALE

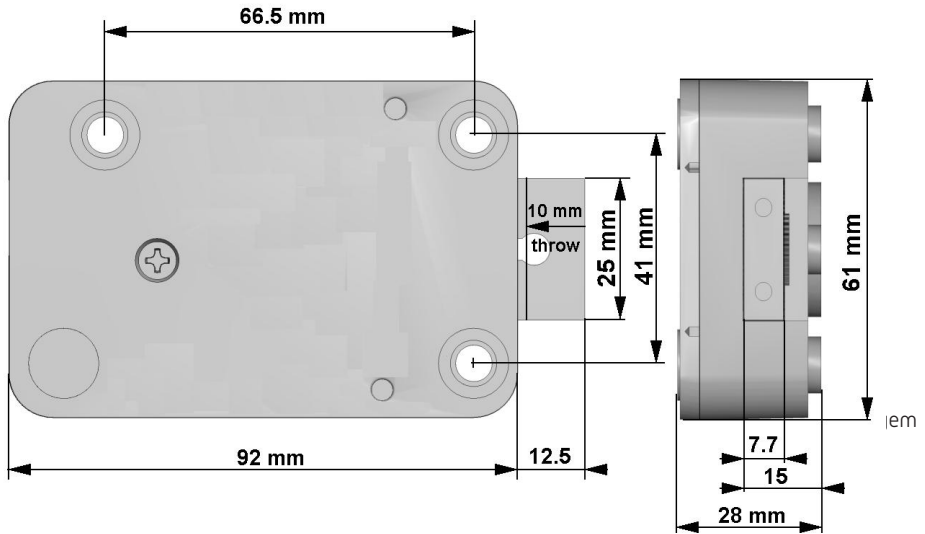
Die Motorschloss-Elektronik verfügt über einen 6-stelligen Hauptcode der vom Benutzer selbst umgestellt werden kann. Mit Hilfe des Hauptcodes können Codes zugeschaltet und wieder gelöscht werden. Der Riegel wird von einem Sperrzahnrad das von einem Motor angetrieben wird, blockiert.

EM2520 / EM3050: Nach Eingabe eines gültigen Codes wird die Blockierung durch die Elektronik für 3 sec. aufgehoben und der Riegel des Motorschlusses wird automatisch in das Schloss-gehäuse eingezogen. Wird das Riegelwerk wieder verschlossen, sperrt und sichert das Schloss automatisch.

EM3020: Nach Eingabe eines gültigen Codes wird die Blockierung durch die Elektronik für 3 sec. aufgehoben und der Riegel des Motorschlusses wird automatisch in das Schloss-gehäuse eingezogen. Um das Schloss zu schliessen drücken Sie eine beliebige Taste.

Das Schloss hat die standard Befestigungsmaßen und kann in allen 4 Einbaulagen montiert werden. Das Schloss wird geliefert mit metrische (M6) Schrauben.

3 ALGEMEIN



Die Position der Kabeldurchführung ist abhängig von der verwendeten Eingabeeinheit.

Das Schloss darf ausschließlich in Wertbehältnissen aus Stahl montiert werden. Der Montageuntergrund muß ebenfalls aus Stahl bestehen. Eine Montage auf anderen Materialien darf nur nach Rücksprache mit M-LOCKS bzw. dem VdS erfolgen.

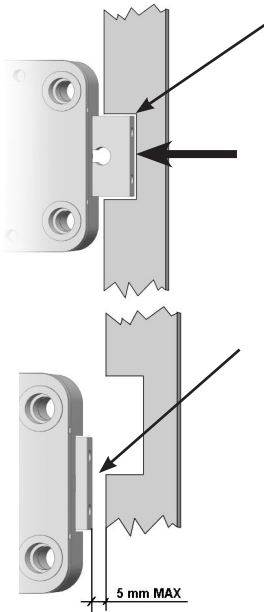
Es wird empfohlen, den Zugriff Unbefugter auf sicherheitsrelevante Teile und Komponenten des Hochsicherheitssschlusses bei geöffnetem Wertbehältnis z. Bsp. durch eine mit Schrauben fixierte Innenabdeckung zu verhindern.

Das Schlossgehäuse ist durch geeignete Schutzmaterialien gegen zerstörende Angriffe von Außen zu schützen.

4 RIEGELWERKSANBINDUNG UND SCHLOSSMONTAGE

Die Belastung des Schlossriegels soll vom Riegelwerk auf max. 1 kN begrenzt sein (z. B. Sollbruchstelle). Bei höherer Riegelbelastung ist mit dem Hersteller Rücksprache zu nehmen.

Nur mitgelieferte Befestigungsschrauben verwenden.



Im verschlossenen Zustand (Bolzen vorgeschoben) soll der Abstand der Sperrstelle zum Schlossriegel ca. 1 mm betragen. Der Schlossriegel muss lastfrei in die Sperrposition laufen.

Jede Riegelbefestigung sollte nicht mehr als 0.5 Kg/ 1 lb sein. (entspricht einer Kraft von 5N).

Wann der Riegel eingezogen ist, soll der Abstand zur Riegelwerkaußsparung nicht mehr als 5 mm sein.

5 MONTAGEANLEITUNG

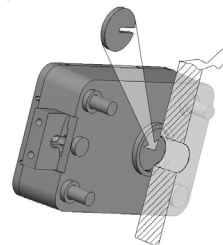
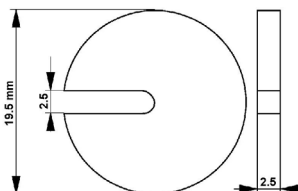
Tastaturstecker in die Steckerposition am Schloss einstecken, und Arretierung prüfen. Zum Lösen den Stecker vorsichtig anheben und herausziehen.

Batterie an den Batterieklipp in der Tastatur anschließen. Nur frische 9V-ALKALINE Duracell, Industrial oder Energizer Blockbatterien verwenden.

Kabel von scharfen Kanten und beweglichen Riegelwerkteilen fernhalten und dauerhaft festlegen.

Zu Beachten:

Wird das Schloss hinter einer Kabel- oder Spindelbohrung montiert, muss das Schloss mit einem Bohrschutz versehen werden: Artikel Nr. T016. Kabeldurchführung 9-12 mm.



6 FUNKTIONSTEST

Diese Funktionstest immer bei offener Tür!

Wie bei allen Schlössern von M-LOCKS besitzt diese Einheit ein einzigartiges Merkmal zur Prüfung der Elektronik (sowohl die der Tastatur als auch die des Schlosses): 'Funktion 5'.

Die Taste „5“ gedrückt halten, bis ein Doppelsignal ertönt. Die Lampe leuchtet während der folgenden Aktionen.



Nacheinander alle Tasten einzeln drücken.



Wenn die Taste = OK 🎵🎵

Wenn die Taste = nicht OK 🎵, wird die Prüfung abgebrochen.

Wenn eine oder mehrere Tasten nicht einwandfrei funktionieren, müssen Sie Kontakt mit Ihrem Lieferanten aufnehmen.

Funktionsprüfung

- Code eingeben {1,2,3,4,5,6,}. Es ertönt ein Doppelsignal für die korrekte Codeeingabe und ein zweites wenn der Schlossriegel die Offen-Position erreicht hat. (Bei voller Batterie ist der Abstand zwischen den Doppelsignalen sehr kurz.)
- Der Riegelwerksgriff in Position 'OFFEN' drehen.
- Nach etwa 3 Sekunden ist der Motor erneut zu hören wenn er den Schlossriegel bis gegen das Riegelwerk schiebt.
- PTC Versionen: Warte 10 Sekunden um sicher zu sein das das Schloss das Signal OFFEN gibt. Drücke eine beliebige Taste. Danach ist der Motor erneut zu hören wenn er den Schlossriegel bis gegen das Riegelwerk schiebt.
- Der Riegelwerksgriff in Position 'GESCHLOSSEN' drehen.
- Beim Vorschieben der Bolzen (verriegeln des Riegelwerkes) läuft der Schlossriegel automatisch in die Sperrposition. Das Schloss bestätigt das mit einem Doppelsignal.
- Am Riegelwerksgriff prüfen, ob das Schloss sperrt.

Erst nach mehrfachen positiven Funktionstest (Öffnen / Verschließen) darf die Tresortür verschlossen werden!

7 DATENBLATT

	EM2520 / EM3020 / EM2520 S / EM3020 S	EM3050 / EM3050 S
Öffnen	Automatisch	Automatisch
Schliessen	Automatisch / PTC	Automatisch / PTC
Blockierung	Sperrzahnrad / Motor	Sperrzahnrad / Motor
Befestigungsmaße	Standard	Standard
Mögliche Einbaulagen	4	4

	EM2520 / EM3020 / EM2520 S / EM3020/S	EM3050 / EM3050 S	
Stromversorgung	9V Alkaline Duracell, Industrial- oder Energizer Batterie		
Software	Öffnungscodes	2 (6-stellig)	Bis zu 10 (6 oder 7-stellig)
	Managercodes	1	1
	Benutzercodes	1	Bis zu 9
	Öffnungsverzögerung / Öffnungsfenster	01-99 Min / 01-19 Min	01-99 Min / 1-19 Min
	Signal Batterie schwach	Ja	Ja
	Dallas key	-	Dallas Key und Code
	Stiller Alarm	-	Stiller Alarm
	Audit 2000 Ereignisse mit Datum & Zeit	-	-
	Manipulationssperre	5 Minuten Sperre nach 4 Falscheingaben	

8 NOTIZEN

Kundendienst



CLAVIS Deutschland GmbH
Grüner Weg 38
34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0

E-Mail: info@tresore.eu

Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de